



ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen zur 45. Ausgabe des ZTG-Newsletters. Die Juli-Ausgabe erscheint heute mit folgenden Beiträgen:

Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen, aktuelle Ereignisse

GMK stellt Weichen für das elektronische Gesundheitsberuferegister (eGBR) [>> mehr](#)

Rückblick: ZTG auf der Fachtagung „Der informierte Patient“ [>> mehr](#)

Hospital-Innovation-Preis 2007 [>> mehr](#)

Veranstaltung erfolgreich: Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen? [>> mehr](#)

MEDICA MEDIA 2007 mit Schwerpunkt eGK [>> mehr](#)

eHealth Conference Berlin 2007: Beiträge und Fotos im Netz [>> mehr](#)

Die ZTG GmbH und ihre Projekte

ZTG-Vortrag auf Veranstaltung der Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected (bwcon) in Stuttgart [>> mehr](#)

ZTG mit Telemonitoring und eGK auf Kongress „Medizin und Gesellschaft“ [>> mehr](#)

Termine 2007: Veranstaltungen, Messen und Kongresse

August

08.	Krefeld	Perspektiven der Teleradiologie – Möglichkeiten und Grenzen durch das neue Berufsrecht
-----	---------	--

September

05. - 06.	Essen	IT-Trends Medizin / Health Telematics 2007
10.	Berlin	Dicom
11. - 12.	Berlin	HL7 Version 2.x Expertenworkshop
12. - 13.	Berlin	XML anwenden und verstehen Aufbaukurs
13. - 14.	Berlin	HL7 Version 3, Expertenworkshop

Oktober

10.	Düsseldorf	Zwischen Eigenverantwortung und Prävention – Was leistet die Gesundheitstelematik?
10.	Berlin	Der Patient im vernetzten Zuhause
12.	Köln	Sicher in den Urlaub – Telemedizin auf Reisen
22. -23.	Düsseldorf	Tagung Schub für die Vernetzung – Von der Gesundheitsreform zur Portalklinik

November

1.- 3.	Berlin	Fachkongress „Telemedizin – Zukunft für die Medizin“
08.	Krefeld	Rechnergestütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung im Gesundheitswesen – aktualisierter Leitfaden für die Praxis
14. - 17.	Düsseldorf	MEDICA

ZTG-Veranstaltungsprogramm >> [Online auf der ZTG-Homepage](#) >> [Details im Newsletter](#)

Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen und aktuelle Ereignisse

Gesundheitsministerkonferenz (GMK) stellt Weichen für das elektronische Gesundheitsberuferegister (eGBR)

Der Beschluss fiel mehrheitlich: Die 80. Gesundheitsministerkonferenz der Länder vom 5.6.2007 in Ulm hat sich für die Einrichtung eines elektronischen Gesundheitsberuferegisters unter dem Vorbehalt ausgesprochen, dass ein tragfähiges Finanzierungskonzept gefunden wird (TOP 5.9). Dieses soll durch die Bund-Länder-Arbeitsgruppe Telematik (BLAG) im Gesundheitswesen entwickelt und der AOLG spätestens zur 20. Sitzung vorgelegt werden.

Des Weiteren ist die BLAG gebeten, auf der Basis des Finanzierungskonzeptes das Konzept zur Einrichtung des elektronischen Gesundheitsberuferegisters umzusetzen und auch das hierfür erforderliche Verwaltungsabkommen oder ggf. den hierfür erforderlichen Staatsvertrag vorzubereiten und die Projektkoordination für die Länder zu übernehmen.

Dieser Tagesordnungspunkt zum eGBR wurde auf Antrag des Landes Nordrhein-Westfalen und unter Mitwirkung der ZTG GmbH in die GMK eingebracht. Insgesamt bedeutet die Entscheidung, dass ein Gesundheitsberuferegister in elektronischer Form zur Verwaltung der Herausgabe von elektronischen Heilberufs- und Berufsausweisen realisiert wird. Lediglich die Freistaaten Sachsen und Bayern haben sich deutlich gegen ein eGBR ausgesprochen, was aber die Umsetzung nicht beeinflussen wird. In Fachkreisen wird eher mit einer nachträglichen Teilnahme der Freistaaten gerechnet.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.gmkonline.de/?&nav=beschluesse_80&id=80_05.09.

Rückblick: ZTG aktiv auf Fachtagung „Der informierte Patient – Datenschutz im Gesundheitsland“

Auf der Fachtagung am 08.07.2007 in Greifswald ging es um Themen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit. Der Einladung des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern folgten rund 100 Ärzte, Interessenten aus Landespolitik und -verwaltung, medizinischen Einrichtungen, Universitäten, Hochschulen, Fachschulen, Forschungseinrichtungen sowie Datenschutzbeauftragte und Datenschutzinstitutionen. Am Stand der ZTG GmbH wurden Informationsmaterialien zu verschiedenen Projekten sowie die Broschüren zur elektronischen Gesundheitskarte stark nachgefragt.

Die ZTG GmbH war in Greifswald vertreten durch ihren Geschäftsführer Jürgen Sembritzki, und präsentierte ihre Aktivitäten und Dienstleistungs-Angebote rund um den Datenschutz. Das Kompetenzzentrum bietet zudem, um den Wissenstransfer in diesem sensiblen Themenbereich zu erleichtern, Workshops zum Thema und entsprechende Schulungen an.

Mehr Informationen [über die Veranstaltung](#) bzw. [zu den Ausstellern](#).



ZTG-Geschäftsführer und Kartenexperte Jürgen Sembritzki auf der Expertentagung in Greifswald:

Das Kompetenzzentrum bietet Analysen zu Datenschutz- und IT-Sicherheitsanforderungen (z. B. Risiko-Analysen), die Entwicklung von technisch-organisatorischen Lösungen (z. B. Pseudonymisierungsverfahren, Verschlüsselung, fachliche Unterstützung für das technische Konzept), Gutachten und Expertisen zu speziellen Datenschutz-Fragestellungen und die Bewertung von Konzepten und Produkten, insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt der Begleitung von Unternehmen zur Abstimmung mit Datenschutz-Aufsichtsbehörden.

© Foto: ZTG GmbH

Innovative Beschaffungs- und Prozess-Management-Lösungen gesucht für den „Hospital-Innovation-Preis 2007“

Die Rheinische Fachhochschule Köln schreibt auch in diesem Jahr wieder einen Wettbewerb aus, in dem die besten Krankenhausmanagement-Projekte ausgezeichnet werden: Der „RFH-Hospital-Innovation-Preis 2007“. Die Schirmherrschaft übernahm NRW-Staatssekretär Prof. Dr. med. Stefan Winter. Alle Institutionen, Organisationen und Krankenhäuser, die sich in der Optimierung des Prozess- und Qualitätsmanagements im Krankenhausbereich engagieren, sind zur Teilnahme aufgefordert. Die fünf besten Teams haben – neben der Aussicht auf ein Preisgeld – die Möglichkeit, ihre Arbeiten im Rahmen des 5. Medizin-Ökonomischen-Forums am 18. September 2007 in der Wolkenburg Köln zu präsentieren.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.hospital-innovation-preis.de/>.

Rückblick auf eine erfolgreiche Veranstaltung: Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen

Am 11. Juli 2007 fand in Berlin der Workshop **Einführung der Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen** statt. Die ZTG-Veranstaltung in Kooperation mit dem Bundesverband Managed Care e.V. (BMC) fand großes Interesse und lieferte den Teilnehmenden nicht nur interessante Informationen, sondern auch ein breites Diskussionsforum.

Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Vorstandsvorsitzenden des Bundesverband Managed Care e.V. Herr Dr. Klaus Meyer-Lutterloh. Jürgen Sembritzki, Geschäftsführer der ZTG GmbH, berichtete über die Bedeutung von Telematik in einer sektorübergreifenden Versorgung und Peter Bonerz, Geschäftsführer der gematik, informierte über den aktuellen Status zur Einführung der eGK in Deutschland. Im Anschluss daran stellte Dr. Dominik Deimel, BMC, die Frage, wie viel zentrale Datenerhaltung wir in Deutschland überhaupt benötigen.

Gestärkt nach einem kleinen Imbiss mit Kaffee und Kuchen begann für die rund 50 Besucher der Veranstaltung die zweite Runde. Die Integrierte Versorgung (Dr. Nikolaus Schuhmacher, Vice President AT Kearney) und die Steuerung von Arzneimittel-Absatzmärkten (Rainer Seiler, Regionalleiter Berlin Chemie AG) standen ebenso auf dem Programm wie der Nutzen und die Erwartung an Telematik aus Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung (Christoph F.-J. Goetz, KV Bayern) und das Thema Mehrwert für Patient und Arzt – Chronikersteuerung in einer Home Care Umgebung (Dr. Johannes Thormählen, 4Sigma). Die abschließende Podiumsdiskussion wurde von Dominik Deimel moderiert.

Nach dieser gelungenen Auftaktveranstaltung in den Räumlichkeiten der BMC-Geschäftsstelle in Berlin, dürfen wir uns alle auf weitere Workshops mit dem Kooperationspartner BMC e.V. freuen. Der nächste wird bereits am 10. Oktober das Thema „Der Patient im vernetzten Heim“ aufgreifen.



Die Teilnehmer des Workshops „Einführung der Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen“ in Berlin.

© Foto: ZTG GmbH

MEDICA MEDIA 2007 mit Schwerpunkt eGK

Das vorläufige Programm der diesjährigen MEDICA MEDIA ist jetzt im Internet publiziert. MEDICA MEDIA ist eine Sonderschau im Rahmen der weltgrößten Medizinmesse MEDICA (14. - 17. November, Düsseldorf), die als unabhängige, die fachmedizinischen Disziplinen übergreifende Plattform der Gesundheitstelematik konzipiert ist. Auch in diesem Jahr werden Antworten und Lösungen der Telemedizin auf die Herausforderungen im Gesundheitswesen präsentiert und diskutiert. In der Pressemitteilung vom 16.07. heißt es dazu, „die elektronische Gesundheitskarte wird auch in diesem Jahr ein heißes Thema auf der Medica sein“.

Mehr Informationen unter <http://www.messe-duesseldorf.de/medicamedia>.

eHealth Conference Berlin 2007: Beiträge und Fotos im Netz

Für alle Teilnehmer und Interessierten an der eHealth Conference 2007: Alle Beiträge aus den einzelnen Sessions sowie Fotos zur Veranstaltung finden sich im Internetauftritt der GVG. Hier ist der im Rahmen der Vorführungen aus deutschen Testregionen gehaltene Vortrag von Jürgen Sembritzki, ZTG-Geschäftsführer und Projektleiter der nordrhein-

westfälischen Modell- und Testregion Bochum-Essen, downloadbar (http://ehealth.gvg-koeln.de/xpage/objects/eh07_good/docs/2/files/sembritzki.pdf).

Mehr Informationen erhalten Sie unter <http://ehealth.gvg-koeln.de/>.

Die ZTG GmbH und ihre Projekte

Veranstaltung der Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected (bwcon) am 18. September 2007

Im Rahmen dieser halbtägigen Veranstaltung zum Thema "Gesundheitskarte / -akte" wird Jürgen Sembritzki einen Vortrag halten zum Thema "Aufbau einer Telematik-Infrastruktur für das Gesundheitswesen – aktuelle Entwicklungen bei der Einführung der Gesundheitskarte".

ZTG mit Telemonitoring und eGK auf Kongress „Medizin und Gesellschaft“ vertreten

Die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V. (gmds), die Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie (DG Epi), die Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention e. V. (DGSMP), das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), der Medizinische Dienst der Krankenversicherung in Bayern (MDK Bayern) und die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Soziologie e.V. (DGMS) veranstalten vom 17. bis zum 21. September 2007 in Augsburg mit weiteren Partnern den Kongress "Medizin und Gesellschaft. Prävention und Versorgung - innovativ – qualitätsgesichert – sozial". Hier ist die ZTG mit zwei Expertenvorträgen vertreten:

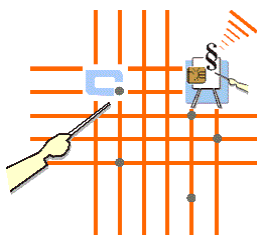
- Rainer Beckers „456: Neue Wege in der Prävention durch Telemonitoring: Drahtloses Schlafmonitoring als Screeninginstrument der Schlafapnoe und assoziierter Störungen“ (Montag, 17.09.2007, 14:00-15:30 Uhr im „MI 9 - Telemedizin / eHealth“).
- Jürgen Sembritzki „1167: Bedeutung medizinischer Klassifikationen und Terminologien für die elektronische Gesundheitskarte“ (Donnerstag, 20.09.2007, 09:00-13:30 Uhr im „SV 75 - Symposium der AG MDK“).

Das vorläufige Programm und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.med-ges-2007.de/>.

Termine: Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse

ZTG-Veranstaltungen 2007

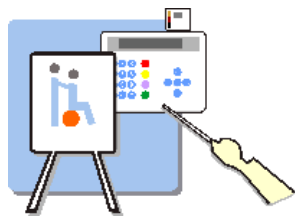
Tagungen und Workshops



Die ZTG GmbH startet mit der Veranstaltung **Schub für die Vernetzung – Von der Gesundheitsreform zur Portalklinik** am 22. und 23. Oktober eine Tagungsreihe mit hochrangigen Referenten, die sich mit aktuellen Themen an Experten des Gesundheitssystems und der Gesundheitstelematik richten. Wir freuen uns, zu dieser Auftaktveranstaltung in der Ärztekammer Nordrhein u.a. Prof. Dr. Jörg Dietrich Hoppe (Präsident der Bundesärztekammer) und Birgit Fischer (stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Barmer Ersatzkasse) als Referenten begrüßen zu dürfen. Als Moderator der Tagung konnten wir Dr. Jur. Manfred Zipperer (Ministerialdirektor a. D.) gewinnen.

Innerhalb dieser hiermit gestarteten Tagungsreihe sollen gesundheitspolitische Zusammenhänge in Bezug zu Telematik-Anwendungen vorgestellt und von den verschiedenen Interessenseiten konstruktiv und innovativ diskutiert werden. Die ZTG GmbH sieht ihren Auftrag als neutrales Kompetenzzentrum an der Schnittstelle zwischen Politik, Industrie und Selbstverwaltung darin, den verschiedenen Interessengruppen eine Plattform zu ermöglichen, auf der hochrangige Referenten die Möglichkeit bekommen, vor einem großen und fachkundigen Publikum, ihre Interessen darzustellen und in Diskussion mit anderen Institutionen gemeinsam neue Wege in der Gesundheitstelematik aufzuzeigen und bestehende Wege kritisch zu diskutieren.

Für Kurzentschlossene weisen wir gerne noch einmal auf den Workshop **Perspektiven der Teleradiologie – Möglichkeiten und Grenzen durch das neue Berufsrecht** am 8. August 2007 von 13.30-17.30 Uhr in unseren Räumlichkeiten in Krefeld, Campus Fichtenhain 42 hin. Im Rahmen der Veranstaltung werden sowohl politische, medizinische als auch technische Aspekte diskutiert. Dabei stellen die Darstellung der rechtlichen Rahmenbedingungen, die Qualitätssicherung, ökonomische Aspekte und die technische Realisierbarkeit den Fokus des Workshops dar. Die Veranstaltung unter der Leitung von Dr. med. Michael Walz ist mit 5 CME Punkten von der Ärztekammer Nordrhein für das Fortbildungszertifikat anerkannt.



Der Workshop **Zwischen Eigenverantwortung und Prävention – Was leistet die Gesundheitstelematik?** findet am 10. Oktober 2007 von 10-18 Uhr in Kooperation mit TelematicsPro e.V. im Stadtmuseum in Düsseldorf statt. Das Programm wird in Kürze auf unseren Veranstaltungsseiten im Internet verfügbar sein.

Ebenfalls am 10. Oktober findet in Berlin der zweite gemeinsam von ZTG und BMC veranstaltete Workshop statt zum Thema **Der Patient im vernetzten Heim**. Auch dieses Programm wird in Kürze auf unseren Veranstaltungsseiten einsehbar sein.

Am 12. Oktober 2007 findet im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Linder Höhe in 51147 Köln von 14-18 Uhr, unser Workshop **Sicher in den Urlaub – Telemedizin auf Reisen** statt. Die Veranstaltung unter der Leitung von Prof. Dr. med. Rupert Gerzer ist mit 4 CME Punkten von der Ärztekammer Nordrhein für das Fortbildungszertifikat anerkannt. Sie richtet sich an Mediziner, niedergelassene Ärzte, Vertreter von Krankenkassen und Versicherungen (mit Auslandskrankenschutz in ihrem Portfolio), die sich über den Stand der telemedizinischen Anwendungsmöglichkeiten auf Reisen informieren und ihr Angebot in diesem Bereich erweitern möchten.



Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte werden Kenntnisse zu den gängigen **Standards HL7 Version 3, HL7 Version 2.x, Dicom** und Fragestellungen zu **XML-Anwendungen** wieder zunehmend nachgefragt. Zusammen mit ihren Kooperationspartnern bietet die ZTG GmbH Seminare zu diesen Themen bundesweit an. Im September dieses Jahres können Sie unsere Expertenworkshops in Berlin besuchen. Die Workshops können auch als Inhouseschulungen angeboten werden. Sollten Sie Fragen oder Wünsche haben, dann sprechen Sie uns gerne an.

Unser gesamtes Veranstaltungsprogramm und ergänzende, aktuelle Hinweise finden Sie auf der [ZTG-Internetseite](#).

Messen und Kongresse 2007

IT-Trends Medizin / Health Telematics 2007

Fachkongress mit Begleitausstellung 5. und 6. September 2007, Congress Center Ost der Messe Essen

Das Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen, die Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft und die Messe Essen veranstalten zum dritten Mal ihren gemeinsamen **Fachkongress IT-Trends Medizin / Health Telematics**. Die Veranstaltung bietet einen bundesweit einzigartigen Überblick über aktuelle Themen und Trends der Gesundheitstelematik und Telemedizin. In Vorträgen und Diskussionen beleuchtet der Kongress das Themenspektrum von A wie Arztausweis bis Z wie Zertifizierung. Kostenoptimierung, Controlling und QM, Integrierte Versorgung und Open Source Software in der Gesundheitsversorgung sind nur einige der Themen, zu denen Sie sich auf dem Kongress umfassend und aus erster Hand informieren können.

Möchten Sie den Kongress als **Teilnehmer** besuchen? Dann melden Sie sich bereits heute einfach und bequem über unsere [Online-Registrierung](#) an. Weitere Informationen finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

Unser gesamtes und fortlaufend ergänztes Veranstaltungsprogramm sowie aktuelle Hinweise finden Sie wie immer auf der [ZTG-Internetseite](#).

Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe neue und wissenswerte Informationen geben konnten und freuen uns auf Ihr Feedback an info@ztg-nrw.de.

Bis zur nächsten Ausgabe im August 2007 verbleiben wir mit besten Grüßen und Wünschen

Ihr ZTG-Team

☛ Hinweis

Sie können diesen Newsletter auch im pdf-Format von der [ZTG-Website](#) herunterladen. Wenn Sie den ZTG-Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

☛ Impressum und Kontakt

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH

Neutral. Kompetent. Vernetzt.

Campus Fichtenhain 42 :: 47807 Krefeld

Tel.: +49 (0) 21 51.8 20 73 - 11

Fax: +49 (0) 21 51.8 20 73 - 30

E-Mail: info@ztg-nrw.de; Internet: www.ztg-nrw.de

© 2002-2007 ZTG GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH :: Firmensitz: Campus Fichtenhain 42, 47807 Krefeld :: Geschäftsführer: Dipl.-Inform. Jürgen Sembritzki :: Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. jur. Manfred Zipperer, Ministerialdirektor a.D. :: Registergericht / Handelsregister: Amtsgericht Krefeld, HRB 7220 :: Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 205522223
